



Zusatznutzen für die Hotellerie

Die Top-Hotellerie mit einem allumfassenden Spa-Angebot geht immer mehr in Richtung Medical-Spa. Anwendungen, mit und ohne ärztliche Leistung, Diätprogramme und kleine, operative Eingriffe werden als Zusatznutzen für den Gast angeboten. Eine Fülle an Möglichkeiten steht zur Auswahl.

Einige bringen dem Gast etwas, viele sind nur Schaumschlägerei und einige können durchaus auch einen beträchtlichen Zusatznutzen für den Anbieter bringen.

Lesen Sie über ein Angebot, das ganz sicher zu den seriösen auf dem Markt zählt.

Was hört und liest man nicht alles über Zusatzangebote für den Gast, die einerseits diesem einen gesundheitlichen Nutzen bringen sollen, andererseits dem Hotelier über einen sichtbaren Unterscheidungspunkt gegenüber anderen Anbietern hinaus auch eine zusätzliche monetäre Einnahmequelle. Tourismusberater und Ärzte haben einen ziemlich großen Kuchen gebacken und wollen ihn nun verteilen. Teilweise auf Kosten der ahnungslosen Gäste, teilweise zumindest nicht

zum Nutzen des Hoteliers, der darauf eingeht und glaubt, eine neue innovative Idee in seinem Haus einzuführen. Sind wir doch ehrlich, was in der Branche zählt und jederzeit zu rechtfertigen ist, ist die Tatsache dem Urlauber eine seriöse Angebotspalette anzubieten und damit auch als Hotelier zusätzlich Umsatz zu generieren. So weit so gut und nachvollziehbar. Wenn aber auf einmal alle über Nacht zu Ayurveda-Spezialisten mutieren, oder mit ein paar asiatischen Massagen Ruhe und

Gelassenheit à la Dalai Lama suggerieren, wenn Diäten angepriesen werden, bei denen man in nur wenigen Wochen zig Kilos verlieren kann, dann sollte der mündige Gast hellhörig werden und der Hotelier aufpassen, dass er sein mühevoll erarbeitetes USP nicht leichtfertig durch Modetrends wieder verspielt. HOTEL&DESIGN fragte daher einen seriösen Anbieter, was er denn so zu bieten hat und wie sowohl Gast als auch Hotelier Gutes von weniger Effizientem unterscheiden können.

Herr Dr. Schimpf, beschreiben Sie, auf welche Säulen Ihre Untersuchung aufbaut?

Übergewicht zählt zu den stärksten Risikofaktoren für die Gesundheit. Trotz weltweit massiv propagierten Gesundheitsprogrammen steigt das Übergewicht in den sog. hoch zivilisierten Ländern stetig. Die Ursachen für diese Entwicklung sind vielfältig. Dabei spreche ich nicht nur von zu hoher Kalorienzufuhr, ungesunden Nahrungsmitteln wie Fast Food, sondern auch von den Ursachen, die tief in jedem Menschen liegen. Frust, Stress, Kummer und viele andere Belastungen prägen unser Ernährungsverhalten signifikant. Als Konsequenz all dieser Faktoren stellt sich die Stoffwechselentgleisung ein. Übergewicht ist ihr allseits sichtbares Symbol.

Der Salomed Test beruht auf einer speziellen Blutanalytik mit dem Ziel jene Nahrungsmittel zu entdecken, die individuell besser in Energie weiterverarbeitet werden. Plakativ sage ich immer, wir stellen fest, mit welchem Benzin der Motor die beste Leistung bringt. Indem wir das auf die Ernährung übertragen, kann sich der aus der Bahn geworfene Stoffwechsel wieder erholen und das ursprüngliche von der Natur eingestellte Gleichgewicht wieder erreichen.

Wodurch unterscheidet sich Ihre Untersuchung/Ihr Test von anderen und worin liegt der Vorteil für den Kunden/Patienten?

Nun, der Salomed Test beruht schon auf über 15-jähriger Tradition und Erfahrung. Allein das unterscheidet ihn von vielen anderen. Ich habe mich bei der Entwicklung immer mehr auf die Frage der gesunden Gewichtsregulation konzentriert. Genau das ist die Stärke der Methode. Damit ist der Salomed Test auch nicht in die Riege der Allergie- oder Unverträglichkeitstests einzuordnen, die durchaus ihre Berechtigung haben, aber nicht zur Stoffwechselregulation geeignet sind.

Ein ganz wesentlicher Vorteil meiner Methode liegt in ihrer Praktikabilität, also einfachen Durchführung. Nach einem Ampelprinzip testen wir 70 Nahrungsmittel aus, die dann als grün-gelb-rot (erlaubt-selten-verboten) klassifiziert werden. Umständliches Kalorienzählen, strengste Anfangsphasen oder spezielle Rezepte im Sinn einer typischen Diät sind beim Salomed Test nicht zu finden. Ich konzentriere mich ganz darauf, mit einer individualisierten Ernährungsidee langfristig Harmonie zu schaffen.

Momentan gibt es auf dem Markt zahlreiche Angebote. Woran sollte sich der Kunde orientieren?

Von mir als Arzt werden Sie keine Bewertung der anderen erhalten. Bei meiner Methode hat es sich ganz einfach herumgesprochen, dass wir nachhaltige Erfolge haben. Das scheint mir das bessere Bewertungskriterium als Anzeigen und Artikel in der Yellow Press.

Kommen wir zum Hotelier. Welche Vorteile hat er, wenn er mit Ihnen zusammenarbeitet und warum sind Sie auf die Idee gekommen, dieser speziellen Branche den Test anzubieten?

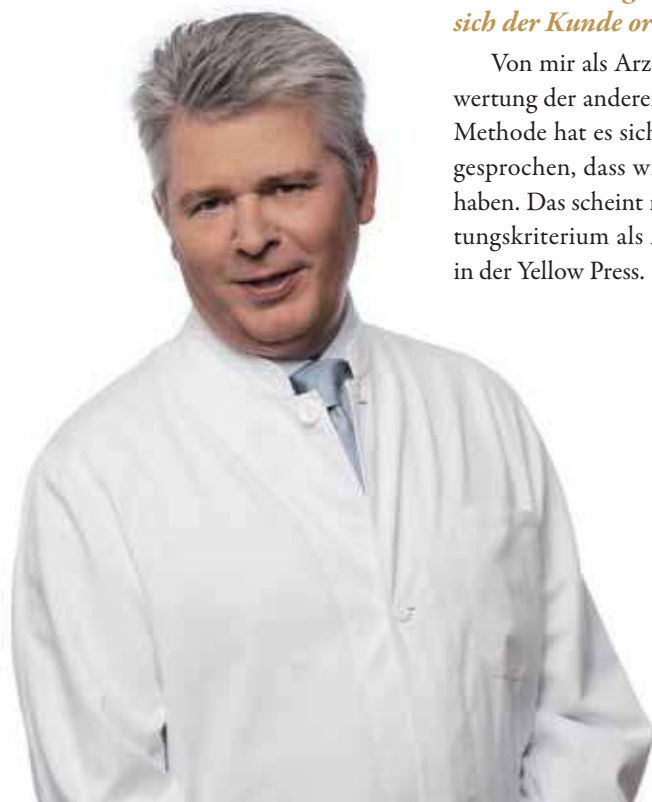
In erster Linie ein Zusatzangebot, das Gesundheit bringt. Dabei geht es noch gar nicht um die Zeit während des Hotelaufenthaltes, sondern darum, dass der Gast auch nach seinem Urlaub ein effizientes Instrument zur gesünderen Ernährung zur Verfügung hat. Allein das ist ja schon die beste Werbung für den Hotelier. Und Geld verdient der Hotelier mit diesem gesundheitlichen Zusatzangebot auch noch.

Beschreiben Sie kurz die möglichen Vorgangsweisen für den Hotelier. Wie sollte die „Testübergabe“ an den Gast erfolgen?

Die Durchführung des Salomed Testes ist sehr einfach. Der Kunde, in dem Fall der Gast, erhält ein Blutabnahmeset, mit dem er entweder schon während des Hotelaufenthaltes oder später zu Hause zur Blutabnahme geht und diese per Postweg direkt an unser Labor sendet. Die Auswertung braucht in der Regel eine Woche und wird per Post zugestellt. Die Erklärung ist einfach gehalten, somit leicht umsetzbar.

Sie sind ja seit kurzem in Kärnten beheimatet. Wäre das nicht eine ideale Ergänzung für einige Leitbetriebe in der Region? Ich denke dabei an das „Hochschober“, das „Ronacher“ oder das „Schloss Seefeld“, um nur einige zu nennen.

Ich bin davon überzeugt, dass gerade Hotels, die auf dem Gebiet der Gesundheit besondere Standards anbieten, auch das Thema einer langfristigen und vor allem zu Hause fortführbaren Gewichtsreduktion in ihr Programm aufnehmen werden – und da zählen sicher die von Ihnen erwähnten Häuser in Kärnten und viele anderen mehr dazu. Die genannten Beispiele halte ich deshalb für so interessant, weil der Salomed Test ja auch schon vor dem Urlaub durchgeführt werden kann und mit Beginn des Aufenthaltes idealer Weise dann mit ärztlicher Begleitung begonnen wird. Eine gute und qualitätsorientierte Küche vorausgesetzt, ist dieses System leicht umsetzbar.



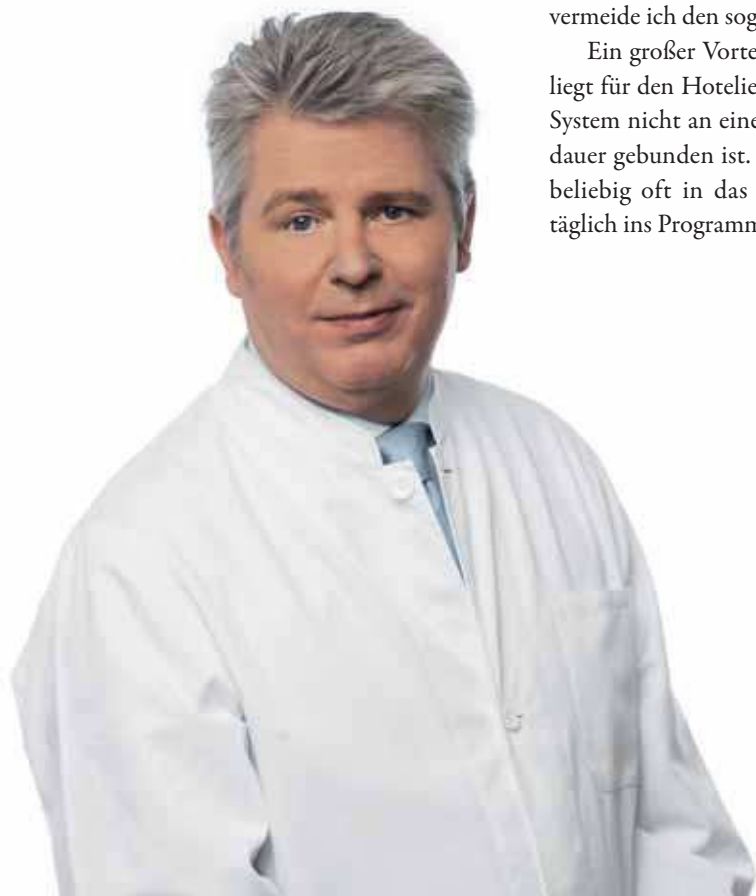
Dr. med.
Stephan Schimpf



Ich halte diese Methode übrigens für wesentlich effizienter zur Gewichtsreduktion denn die Fastenmedizin. Ich glaube das auch beurteilen zu können, da ich selbst bereits hunderte von Patienten beim Heilfasten nach Buchinger begleitet

habe. Diese Form der Ernährungsmedizin ist, wie übrigens auch die Methode nach F.X. Mayr, zur tiefgreifenden Reinigung geeignet. Damit können entsprechend der Lehre Krankheiten auch vor dem Hintergrund einer Spiritualität kausal behandelt werden. Meine Salomed Methode ist im Gegensatz dazu ganz auf die Gewichtsreduktion fokussiert. Durch die nahtlose Weiterführung nach dem Hotelaufenthalt vermeide ich den sog. Jo-Jo-Effekt.

Ein großer Vorteil des Salomed Testes liegt für den Hotelier auch darin, dass das System nicht an eine Mindestaufenthaltsdauer gebunden ist. Somit kann der Gast beliebig oft in das Hotel kommen und täglich ins Programm einsteigen.



Was kostet Ihr Test?

Der Salomed Test kostet € 345,-, zuzüglich € 15,- Versandspesen. Privat- und Zusatzversicherer übernehmen bis zu 100 % der dafür anfallenden Kosten. Apropos Kosten – das in das System einkalkulierte Werbebudget kommt natürlich dem Hotelier und seinem Team zugute, denn für mich ist die Mundpropaganda durch eine seriöse Quelle die beste Werbung.

Dr. med. Stephan Schimpf

... beschäftigt sich seit über 20 Jahren intensiv mit Ernährungsmedizin. Nach dem Aufbau einer Diabetikerambulanz im Rahmen einer Vorsorgeeinrichtung in Wien, war er in den späten 80er Jahren an einer renommierten deutschen Fastenklinik tätig und hat dort auch unter anderem Erfahrungen auf dem Gebiet der Mikronährstoffe – der orthomolekularen Medizin – sammeln können. Zurück in Österreich hat er sich ganz der Ernährungsmedizin gewidmet. Seine Schwerpunkte liegen zum einen auf der Entwicklung und Durchführung des Salomed Nahrungsmitteltestes und zum anderen auf der Entwicklung von neuartigen diätischen Getränkekonzepten.

Der Salomed Test ist seit über 15 Jahren auf dem Markt und wird dzt. in Österreich, Deutschland und Italien angeboten. Die Idee der Gewichtsreduktion ist dabei auf nachhaltige Erfolge angelegt. Vor dem Hintergrund der Tatsache, dass zahlreichen internationalen Studien zufolge etwa 45 % der Bevölkerung als übergewichtig bis fettleibig eingestuft werden können, eröffnet sich ein somit fast unbegrenzter und wachsender Markt. In Österreich liegt die Ziffer dzt. bei 3,3 Millionen Menschen in der Altersgruppe über 20 Jahre.

(Quelle: Statistik Austria)

